Gemeindefest als Zukunfts-Signal

Hausmeister Klaus Pienkos verabschiedet

BORGELN ▪ Gardetanz, Dosenwerfen und Blasmusik boten den Besuchern des Gemeindefestes in Borgeln am Sonntag ein Programm für alle Altersgruppen. Die evangelischen Kirchengemeinden Borgeln und Schwefe hatten zur Veranstaltung bei sonnigem Wetter am neuen Gemeindehaus eingeladen.

Neben der Tanzgarde Borgeln und dem Bläserkorps des Hegerings Welver präsentierte sich auch die Jugendfeuerwehr Welver-Borgeln beim Gemeindefest. Eine breite Auswahl an Kuchen und Torten sowie Gegrilltes rundeten das Angebot ab.

Im Rahmen des von Pfarrerin Janine Hühne gehaltenen Familiengottesdienstes mit Kinderkirche wurde Klaus Pienkos verabschiedet. Zwölf Jahre lang war Pienkos Hausmeister der Kirchengemeinde und hat die kleinen Übel schnell behoben. Rainer Coerds, ehemaliger Vorsitzender des Presbyteriums, kennt den engagierten Hausmeister bereits seit vielen Jahren und schätzt ihn gleichermaßen: „Es gibt nur wenige Leute, die der Gemeinde so einen großen Dienst erwiesen haben wie er", so Coerds.

Für Stefan Held, Vorsitzender des Gemeindebeirats, soll das Fest ein Signal aussenden und zeigen, dass die evangelischen Kirchengemeinden in den beiden Dörfern Zukunft haben. „Es macht mich stolz, so viele verschiedene Gruppen und Stände vor Ort zu haben", freut sich Held. ▪ **ninö**

Gemeindefest in Borgeln:

Sonntag, 4. Sept. 2017

[im + um das neue Gemeindehaus (Haus am Weg)]

Beim Gemeindefest in Borgeln gehörten auch Tanzvorführungen zum Programm. ▪ Foto: Nölken